



Energieberatung

PRESSEINFORMATION

Wärmedämmung lohnt sich doch!

Verbraucherzentrale berät kostenlos zu Wärmeschutz und Dämmstoffen

Karlsruhe, 22.09.2016 – Eine nachträgliche Wärmedämmung von Wänden und Dach spart Energiekosten, macht das Wohnen komfortabler und schützt das Haus vor Feuchtigkeit und Schimmel. Dennoch sind viele Verbraucher unsicher, ob sie ihr Haus nachträglich dämmen sollen.

Birgit Groh, Expertin der Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und der Karlsruher Energie- und Klimaschutzagentur weist darauf hin, dass mit einer Wärmedämmung nicht nur Energie eingespart wird. „In einem gedämmten Haus sind die Innenseiten der Außenwände wärmer. Das führt zu einem besseren Raumklima“, so Groh. Negativ in die Schlagzeilen gekommen sind Wärmedämmungen vor allem durch Schäden in Folge von Planungs- oder Ausführungsfehlern. „Richtig ausgeführt“, weiß die Expertin „verbessern Wärmedämmungen wirksam den Wärmeschutz des Gebäudes, ohne dass Mängel entstehen.“

Wer sich für eine Dämmung entscheidet, sollte diese Maßnahme daher sorgfältig planen. Aus diesem Grund startet die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg ab Ende September die Beratungsaktion „Wärmedämmung lohnt sich doch“. Im Aktionszeitraum bis 30. November 2016 können Verbraucher einen Beratungscoupon auf der Internetseite www.vz-bw.de herunterladen. Mit Coupon ist die Beratung zur nachträglichen Wärmedämmung in den Beratungsstellen in Karlsruhe kostenlos.

Im Rahmen einer Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg wird daher geklärt, ob eine nachträgliche Dämmung überhaupt in Frage kommt, und welche Dämmmaßnahmen geeignet sind. Dazu erhalten Verbraucher erste Einschätzungen zu Kosten und Energieeinsparung. Darüber hinaus gibt es Empfehlungen zu weiteren vielleicht notwendigen Sanierungsmaßnahmen.

Bei Fragen zur Aktion und zum Thema Wärmedämmung hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter **0800 – 809 802 400** (kostenfrei) oder direkt bei der Karlsruher Energie- und Klimaschutzagentur unter **0721 – 480 880**. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.



Karlsruher Energie- und Klimaschutzagentur

Ansprechpartner

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e. V.
 Pressestelle
 Tel. (0711) 66 91 73
 Fax (0711) 66 91 60 73
presse@vz-bw.de
www.vz-bw.de

KEK - Karlsruher Energie- und Klimaschutzagentur gGmbH
 Tel. (0721) 480 88 0
 Fax (0721) 480 88 19
info@kek-karlsruhe.de
www.kek-karlsruhe.de



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages